Ausgabe 1 | April 2021

FEUERMELDER

Mitgliederbrief der Freiwilligen Feuerwehr Erbendorf e.V.

Liebe Feuerwehrkamerad:innen!

Über ein Jahr Pandemie begleitet nun schon unseren Alltag, auch die Feuerwehr Erbendorf ist davon massiv betroffen: Übungen, Veranstaltungen und geselliges Beisammensein können seit Monaten nicht mehr wie gewohnt stattfinden. Der Spielmannszug kann nicht mehr öffentlich musizieren und vieles wird jetzt ins Internet verlagert. Unsere Unterrichte finden derzeit in einer Videokonferenz statt, nach Einsätzen fallen die Nachbesprechungen nur noch sehr kurz aus. Neue Mitglieder zu gewinnen ist ungleich schwerer geworden.

Mit dem neuen FEUERMELDER möchten wir Dich regelmäßig über das aktuelle Geschehen in der Feuerwehr Erbendorf in all ihren Facetten informieren und einen kleinen Blick auf zukünftige Planungen werfen. Wir freuen uns sehr über Deine Rückmeldung und Ideen, wie wir gemeinsam die Zukunft der FFW Erbendorf gestalten können.

Wir wünschen Euch vor allem viel Gesundheit und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen bei Übungen und Veranstaltungen,

Albert, Tobias, Bernhard & Wolfgang

Milchlaster umgekippt, Fahrer eingeklemmt

Am Montag den 29. März 2021 war unsere aktive Mannschaft nach Siegritz alarmiert worden. Ein Milchtransporter war von der Straße abgekommen und einen Abhang heruntergerollt. Als der Lastwagen auf der rechten Seite zum Liegen kam, war der Fahrer unter dem Führerhaus eingeklemmt worden.

Zusammen mit den Feuerwehren aus Siegritz und Windischeschenbach haben wir den Fahrer befreit und dem Rettungsdienst übergeben können. Dieser wurde mit dem Rettungshubschrauber Christoph 80 in das Klinikum Weiden geflogen.

Retten konnten wir den Fahrer durch Anheben das Führerhauses mit zwei hydraulischen Spreizern. Um ein Abrutschen zu verhindern, wurde massiv untergebaut, so dass das angehobene Fahrerhaus stabil aufgehoben werden konnte.

Nach der Rettung des Fahrers warteten wir noch auf den Abtransport des Unglücksfahrzeuges durch die Fa. Adam und sicherten diesen entsprechend ab.

Einen ausführlichen Bericht über diesen und viele andere Einsätze gibt es auf unserer Homepage www.ffw-erbendorf.de.

FREIWILLIGE FEUERWEHR STADT ERBENDORF seit 1864

Kurznachrichten

Der Spielmannszug hat eine neue Stabführerin: seit Anfang 2021 ist Julia Busch an der Spitze der Spielleute. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Dein Engagement.

Am 31.03.2021 wurde eine neue Richtlinie für die Kennzeichnungen an Uniform und Schutzanzug herausgegeben. Auffälligste Änderung ist ein jetzt schwarzer Strich auf dem Helm und eine gold-rot-schraffierte Ärmelkennzeichnung auf der Uniform für den stellvertretenden Kommandanten. Gruppen- und Zugführer werden jetzt seitlich am Helm kenntlich gemacht.

Am 08. April 2021 startete eine modulare Truppausbildung (MTA) im KBM Bereich Thurm. Mit dabei sind zehn Feuerwehrmänner und -frauen aus Erbendorf. Der Theorieteil findet ausschließlich per Videokonferenz statt. Wann und wie praktische Übungen stattfinden, ist derzeit leider noch nicht absehbar.

Bis 31. März wurde die FFW Erbendorf insgesamt 52 mal alarmiert. Es handelte sich hierbei um fünf Brandeinsätze, 15 technische Hilfeleistungen, 29 medizinische Notfälle (Organisierte Erste Hilfe) und drei Einsätze für die Unterstützungsgruppe Gefahrgut im Landkreis Tirschenreuth.

Die Klasse 3b der Grundschule Erbendorf hat im März unser Feuerwehrhaus virtuell besucht. Zugführer Roland Wellenhöfer zeigte mit Videokamera vor der Brust die verschiedenen Fahrzeuge und beantwortete zahlreiche Fragen der Kinder.

Ausgelaufene Milch gefährlich für Gewässer?

„Alle Dinge sind Gift und nichts ist ohne Gift, allein die Dosis machts, dass ein Ding kein Gift sei“, sagte schon Paracelsus. Und deswegen wurden wir in Folge des Unfalls des Milchtransporters (siehe Seite 1) nochmals alarmiert. Etwa 1.500 Liter Milch waren in den Grenzbach bei Siegritz gelaufen, zudem waren einzelne Fischteiche betroffen.

Um sicherzustellen, dass keine Gefahr für die Fische und anderen Wasserlebewesen besteht, nahmen die Fachberater der Unterstützungsgruppe Gefahrgut des Landkreises Tirschenreuth Gewässerproben. Diese wurden unter anderem mit Messgeräten der Kläranlage Erbendorf untersucht, vornehmlich der pH-Wert und der Sauerstoffgehalt. ein Dank hier an unseren Maximilian Winkler, der die Messungen durchgeführt hat.

Vorsichtshalber wurde das Wasser in zwei Teichen umgewälzt, um den Sauerstoffgehalt zu erhöhen. Vergleichsproben zeigten jedoch keine Auffälligkeiten. Zwei Tage später entnahm das zuständige Wasserwirtschaftsamt nochmals Wasserproben und bescheinigte den Einsatzkräften eine gute Zusammenarbeit.

Mit uns alarmiert waren auch die Feuerwehren aus Wetzldorf, Siegritz und Thumsenreuth sowie KBI Stefan Gleißner und KBM Herbert Thurm.

Themenabend Impfung

Am **22.04.2021 um 19 Uhr** bieten wir einen Infoabend zum Thema: „Corona und Impfung“ an. Vorgetragen wird dieses tagesaktuelle Thema von Dr. Piet van der Keylen (Uniklinik Erlangen), der bereits für Begeisterung bei der FFW Mitterteich sorgte.

Dieser Vortrag wird über „Microsoft Teams“ stattfinden, zugegen sind auch Kamerad:innen der FFW Wiesau.

Wer Interesse hat, hier teilzunehmen, wendet sich bitte an 1. Kommandant Bernhard Schmidt, Tel: 0172-2734395 oder kommandant@ffw-erbendorf.de

Firemanager

Für die Mitgliederverwaltung und die Dokumentation der Ausrüstung, Kleiderkammer und regelmäßige Betriebsprüfungen nutzen wir seit einigen Monaten die Verwaltungssoftware Firemanager.

Derzeit sind bereits alle Mitglieder hinterlegt und die neuen Schutzanzüge personalisiert erfasst worden. Auch weitere Einsatzkleidung ist erfasst, auf Knopfdruck können die Kommandanten schnell sehen, was zur Verfügung steht.

Ziel ist es auch alle Einsatzgeräte digital zu erfassen und die Prüfungen zu dokumentieren.

Schon gewusst?

„Die Gemeinden haben als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis dafür zu sorgen, dass drohende Brand- oder Explosionsgefahren beseitigt und Brände wirksam bekämpft werden (abwehrender Brandschutz) sowie ausreichende technische Hilfe bei sonstigen Unglücksfällen oder Notständen im öffentlichen Interesse geleistet wird (technischer Hilfsdienst).

Zur Erfüllung dieser Aufgaben haben die Gemeinden in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gemeindliche Feuerwehren aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten.“

So steht es in Artikel 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG). Das bedeutet, dass die Stadt Erbendorf dafür zuständig ist, dass wir als Freiwillige Feuerwehr stets einsatzbereit sind und die für unsere Aufgaben notwendigen Mittel zur Verfügung stehen.

Der Feuerwehrverein stellt in der Regel die Feuerwehrdienstleistenden. Diese haben an Einsätzen, Ausbildungsveranstaltungen, Sicherheitswachen und am Bereitschaftsdienst teilzunehmen und die Weisungen ihrer Vorgesetzten zu befolgen.

„Freiwillig“ ist an unserer Feuerwehr natürlich der Bei- und Austritt, wer aber aktiv dabei ist, hat demnach auch die Pflicht, Feuerwehrdienst zu leisten.

Osterhase bei der Jugendfeuerwehr

Kurz vor Ostern überraschte der Osterhase mit dem Feuerwehrauto unsere Feuerwehranwärter:innen zu Hause. Unsere Jugendfeuerwehrtruppe besteht derzeit aus zwei Mädels und sieben Jungs, der Osterhase hatte also einiges zu tun. Als Präsent gab es für jeden ein universell einsetzbares Feuerwehrhalstuch, Schokolade und einen 10-Euro-Gutschein von der Pizzaria Portofino in Erbendorf. Die Geschenke wurden von den beiden Jugendwarten Roland Kaiser und Christopher Linkel coronakonform übergeben. Da momentan sonst keine Übung oder Treffen der Jugendgruppe möglich ist, haben sich alle sehr über den Besuch und das Mitbringel gefreut.

FFW Erbendorf e.V. | Bräugasse 35 | 92681 Erbendorf | Idee & Umsetzung: F. Keppler-Stobrawe